
Subject: winzige Köttel

Posted by [fiZilein](#) on Wed, 28 Mar 2012 20:09:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

ich hab heute bemerkt, dass einige Köttel im Chinchillakäfig wirklich sehr klein sind..fast nur ein größerer Krümel :(Andere sind wieder ganz normal groß..

Da ich zwei Chins habe, kann ich natürlich nicht sagen von wem es kommt. Ich habe eine herzkrankende Chindame, die z.Z. Atenolol und Globuli bekommt und deshalb auch innerhalb einer Woche 2 mal zum Tierarzt musste. Sie wurde abgetastet, geröntgt, Zähne nachgeschaut etc. und falls der Bauch hart gewesen wäre hätte das die TÄ wohl bemerkt denke ich. Kann es denn sein, dass sie durch den Stress mit Verstopfung reagiert?

Mit meinem Chinmännchen habe ich bis jetzt noch keine Probleme gehabt.

Beide Chins fressen auch ganz normal. Sie bekommen je Tier 1/2 Löffel Pellets, 1/2 Sämereien (Mischung besteht aus Spitzsaat, Negersaat, Kardisaat, Leinsamen, Reis und Sonnenblumenkernen) und verschiedene Kräuter. Im Moment habe ich Echicanea, Löwenzahn, Spitzwegerich, grünen Hafer und Kamillenblüten da die ich verschieden untereinander mische. An Leckerlis lieben die beiden Apfelchips, bekommen aber selten welche. Sie bekommen 2 mal in der Woche frischen Apfel.

Im Moment sieht es nicht danach aus, als hätte eines der Chinchillas Schmerzen durch Verstopfungen o.ä., höre kein Zähne kirschen oder sonstwas...beide sind völlig normal. Werde morgen früh direkt beim Tierarzt anrufen, obwohl wir heute erst da waren um das abzuklären und mir evtl. was abzuholen an Medikamenten.

Was kann ich meinen Kleinen im Moment geben, um die Verstopfung vllt ohne Medikamente zu lösen?

:cry:

edit: Genug Heu und Wasser steht den beiden immer zur Verfügung und das Heu wird auch gegessen. Ich kann nur nicht nachvollziehen, wer von den beiden wie viel trinkt da ich zumindest Maus sehr selten an der Flasche sehe.

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [Chinchill82](#) on Wed, 28 Mar 2012 20:22:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

hast du SymboPet oder BeneBac im Haus?

SymbioPet (Pulver) habe ich immer da und gebe es ggf., wenn der Kot zu klein ist, aber auch bei weichem Kot.

Mit frischem Apfel habe ich keine Erfahrung, mögen meine einfach nicht...

Aber soweit ich weiß, macht er den Kot eher weich als hart und klein - viell. reichst du einfach noch mal ein Stück?

Gewohnt sind sie es ja bei regelmäßiger Gabe.

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [fiZilein](#) on Wed, 28 Mar 2012 20:39:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haben leider weder SymbioPet noch Bene Bac da :/

Also mein Freund hat gerade beobachtet, dass die Köttel wohl vom Männchen kommen. Der sitzt sehr oft auf seinem geliebten Ytong-Stein und Maus dagegen sehr sehr selten. Nachdem also mein Männchen drauf saß, lagen dort wieder die winzige Köttel.

Werde Purzel mal ein Stückchen Apfel in die Pfote geben und schauen, wie es bis morgen früh ist.

Nachtrag: Nachdem Purzel das Stück Apfel gefuttert hatte, kam alles raus :d Jedenfalls war 'ne Stunde später das Dach der Heuraufe voller Köttel und auf den verschiedenen Etagen lagen auch ein paar. Sie sind zwar jetzt etwas weicher und größer als normale Chinköttel, aber immerhin hat der Apfel die Verstopfung gelöst. Hab ihm dann noch ein paar Minuten Auslauf gegönnt, davon hatte er in letzter Zeit nicht so viel weil er seine Maus ja immer zu Tierarzt begleiten musste und dann auch immer geschafft war vom Transport.

Jedenfalls danke für den Tipp! Werd mir zu Sicherheit morgen trotzdem SymbioPet besorgen, falls die Verstopfung mal nicht allein durch einen Apfel zu lösen ist.

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [Chinchill82](#) on Thu, 29 Mar 2012 05:21:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

freut mich, dass es geholfen hat... :nod:

Subject: Re: winzige Köttel
Posted by [Wuschelvillachins](#) on Thu, 29 Mar 2012 07:49:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber vergiss bitte nicht das auch BeneBac und SymbioPet nicht die optimale Lösung sind.
Manchmal gehts nich anders und du musst einen TA aufsuchen.
und beobachte bitte weiter
Bevor ich bei meinem auf andere Dinge aufmerksam wurde, dacht ich auch Verstopfung.
Apfel gegeben hat dann den Rest den er noch inne hatte ausgekottelt, sah auch nen Tag
normal aus und dann gings von vorn los.
Zu guter letzt nach 3-4 Wochen TA, Bammeln und nicht wissen was los ist war es dann die
Leber, die total im Eimer war. Von einstigen 650g waren zum Schluss noch 375g übrig und er
musste erlöst werden.
LG der Seso

Subject: Re: winzige Köttel
Posted by [fiZilein](#) on Thu, 29 Mar 2012 09:02:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe heute einen Termin beim Tierarzt mit meinen beiden kleinen...
Heute morgen waren wieder viele kleine Köttel im Käfig :cry:
Mal sehen, was dabei rauskommt...

Subject: Re: winzige Köttel
Posted by [Chinchill82](#) on Thu, 29 Mar 2012 14:42:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

was hat denn der TA-Besuch ergeben?

Subject: Re: winzige Köttel
Posted by [fiZilein](#) on Thu, 29 Mar 2012 17:58:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

also die Tierärztin hat beide abgetastet und rein gar nichts gefunden. Hatte auch ein paar

Köttel mitgenommen falls sie welche hätte sehen wollen oder so, aber war im Endeffekt nicht nötig.

Keiner von meinen beiden Mäusen hat einen harten Bauch oder Aufgasungen oder sonstwas. Habe jetzt von ihr andere Pellets und Rodi Care bekommen. Ich soll meine Pellets (waren vom Kölle Zoo) durch ihre ersetzen und jedem Chin 1/2 Beutel Rodi Care mit Spritze geben. Wenn es bis Samstag nicht besser ist, soll ich mich nochmal bei der TÄ melden aber es sieht gut aus. Sie sagt, entweder vertragen sie meine Pellets nicht oder es liegt am Stress, weil wir wegen Maus beide ja schon 2x diese Woche zum Tierarzt schleppen mussten.

Sie bekommen jedenfalls jetzt erstmal nichts mehr an Leckerli bis der Kot wieder normal geworden ist und das auch anhält.

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [Chinchill82](#) on Thu, 29 Mar 2012 18:18:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

was sind das denn für Pellets, die du von der TA bekommen hast?

Mich wundert das RodiCare... :roll:

Meiner Ansicht / Meinung gibt man RodiCare oder CriticalCare nur dann, wenn die Mäuse nicht mehr alleine fressen und zwangsernährt werden müssen.

Aber selbst dazu habe ich wenn's nötig war, lieber die normalen Pellets aufgeweicht.

Denn auch RodiCare wäre in dem Fall ja eine Futterumstellung...

Und wenn du schon die Pellets wechselst, wäre das meiner Meinung nach zuviel.

Ich tippe eher mal auf Stress...

Ich würd die Pellets von ihr mit denen von dir erst mal mischen, damit die Futterumstellung nicht so plötzlich ist.

Ich hab selber auch schon mal eine radikale Futterumstellung gemacht und hab währenddessen als Unterstützung SymbioPet gegeben, quasi Vorbeugend zur Unterstützung des Darms.

Kräuter, Blüten und Blätter würde ich wie gewohnt weiter füttern...

Edit:

Mit welcher Begründung der TA sollst du den eigentlich das RodiCare geben?

Wie ist denn das Fressverhalten deiner Chins?

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [Wuschelvallachins](#) on Thu, 29 Mar 2012 18:45:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zumindest in Critical care sind Appetitanreger und Vitamin B12 enthalten Rodi kenne ich persönlich nicht.

Was die Umstellung angeht, kann ich mich Chinchilli82 nur anschließen, das schlimmste was man in so einem Fall machen kann, ist eine plötzliche Futterumstellung.

Wenn RodiCare nun so etwas ist wie Critical Care dann muss dazu gesagt werden das es sich hierbei um Rohfaserhaltiges und Vitaminreiches Pappelfutter handelt. Sollte man per Spritze füttern wenn Chins arg abgenommen haben, aber sonst eigentlich eher nicht mal davon ab das zumindest CC nicht gerne genommen wird, zumindest nicht von meinen ist zu Bitter.

LG der Seso

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [fiZilein](#) on Thu, 29 Mar 2012 18:45:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Pellets heißen "Healthy Guinea Pig Pro". Hier ein Auszug über die Bestandteile (aus Google...haben keinen ganzen Beutel bekommen, sondern abgefüllt in eine Schale):

Inhaltsstoffe

Rohprotein 12 %, Rohfett 2 %, Rohfaser 28 %, Rohasche 8,5 %, Calcium 0,6 %, Phosphor 0,4 %

Zusatzstoffe pro kg

Vitamin A 20.000 I. E., Vitamin D 880 I. E., Vitamin E (Alpha-Tocopherolacetat) 150 mg,

Vitamin C 500 mg, Kupfer (Kupfer-II-Sulfat, Pentahydrat) 15 mg

Zusammensetzung

Timothee-Gras, Knäuelgras, Wehrlose Trespe, Weizenstrohmehl, Rapssaatmehl, Ranken-Platterbse, Gerste (ganze Pflanze), Tomatenpulpe, Melasse, Chicoréepulver, Leinsaat, Hefe (100 % inaktiviert), Rosmarin (getrocknet), Thymian (getrocknet), Kochsalz

Warum Rodi Care hat sie nicht begründet. Eine radikale Futterumstellung ist es aber nicht, da meine Chins beide sehr wenig von den Pellets gegessen haben sondern sich an den Kräutern und dem Heu satt gegessen haben. Das haben sie allerdings auch ganz normal gegessen und an die Leckerli sind sie auch gegangen.

Ich denke langsam auch, dass das Stress ist da ja auch beide fressen und sich normal bewegen. Anzeichen für Schmerzen gibts auch keine...

Subject: Re: winzige Köttel
Posted by [Chinchill82](#) on Sat, 31 Mar 2012 10:09:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

wie schaut`s denn aus bei deinen Chins?

Subject: Re: winzige Köttel
Posted by [fiZilein](#) on Sat, 31 Mar 2012 12:34:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey

also RodiCare mögen sie überhaupt nicht, werde ihnen heute Abend aber noch den letzten Beutel geben. Die Pellets vom Tierarzt scheinen ihnen viel besser zu schmecken und bekommen ihnen auch besser als meine.

Purzels Köttel sind wieder ganz normal, die von Maus sind zwar noch eher rundlich aber viel größer als vor dem Tierarztbesuch. Da sie aber auch extrem schreckhaft ist und ja jeden Abend ihre Herzmedizin nehmen muss, führe ich das weiter auf Stress/Angst zurück. Beide Chins fressen auch ganz normal. Gestern Abend hatten sie das erste Mal seit Maus' Anfall wieder lange Auslauf, was auch beide total toll fanden :o

Ich beobachte meine Kleinen weiter und hoffe, dass das so bleibt :/ Ich habe echt Angst um Maus wegen ihres vergrößerten Herzens und jetzt auch noch die Verstopfung...die TÄ hat zwar bei beiden keinen harten Bauch spüren können, schließt also ernste körperliche Ursachen für Verstopfung aus. Irgendwie bekomme ich den Kopf trotzdem nicht frei...

Subject: Re: winzige Köttel
Posted by [Danie](#) on Mon, 02 Apr 2012 11:19:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

erst einmal würde ich die Ernährung überprüfen, denn einige Bestandteile sind bekannt dafür, Verstopfung bzw. kleineren Kot auslösen zu können und es dauert auch etwas, bis sich danach der Darm wieder regeneriert.

Daher würde ich schauen, wie sie reagieren, wenn du die z.B. die Saaten reduzierst und den Kräuteranteil erhöhst.

Welche Pellets fütterst du denn genau als Basis? Denn auch hier kann ein Problem vorliegen.

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [fiZilein](#) on Mon, 02 Apr 2012 12:28:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also die Saaten habe ich jetzt reduziert auf einen halben Löffel auf den gesamten Napf. Sie bekommen von mir jede Menge Kräuter. Zur Zeit hab ich Löwenzahn, Kamille, Echicanea, grünen Hafer und Sonnenblumenblüten da. Die Pellets waren vom Kölle Zoo, konnte man sich dort selbst abfüllen in Tüten oder Eimer. Also da war kein Markenname angegeben. Ich werde mir jetzt bald Ovator besorgen, hab mich schon über die Pellets schlaue gemacht und einen Händler ganz in der Nähe gefunden. Die Pellets vom Tierarzt vertragen meine Kleinen gut und sie werden lieber angerührt als ihre alten Pellets. Das Pelletfutter vom Tierarzt hab ich ja oben schonmal zitiert, ist mir mit rund 12€ pro 2kg aber zu teuer ehrlich gesagt :/

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [Danie](#) on Mon, 02 Apr 2012 12:47:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

bitte bevor du Ovator bestellst hier im Forum das Futtertagebuch lesen! Ich rate dringend von Ovator ab, da ich letztes Jahr sehr viele Tiere durch das Futter verloren habe!

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [fiZilein](#) on Mon, 02 Apr 2012 13:07:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh, das Futtertagebuch hab ich noch nicht gelesen.

Wenn du von Ovator abrätst, dann werde ich es vorsichtshalber auch nicht kaufen. Ich will bei der herzkranken Maus nichts riskieren :/ Werde mir dann eventuell doch mal einen 2kg Sack

von dem Tierarztfutter holen bis ich mich für eine andere Pelletsorte entschieden habe und die beiden Chins dann auch langsam an das neue Futter gewöhnt habe.

Wie sollten denn idealerweise die Pellets zusammengesetzt sein? Dann werd ich mich anhand der Liste orientieren und nicht an den gängigen/bekannten Futtersorten.

Von Pellets hab ich leider so gar keine Ahnung, habe mich in letzter Zeit eher mit Kräutern beschäftigt und einige vom Plan gestrichen und andere dazugenommen.

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [KirschElaise](#) on Mon, 02 Apr 2012 13:16:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pellets sind meist gleich.. Wichtig ist ein hoher Fasergehalt. Also möglich viel Rohfaser. Meins hat 20,1 %. Aber das kostet bei 1,5 kg auch 12€^^ Das andere hat 13% Rohfaser und kostet 2,5 kg 10€. Da ich nur 6 Stück habe, geht das. Ich bin sehr zufrieden damit und man hört die Jungs richtig knuspern. Allerdings sind in dem einen zu viele Rosinen, sodass ich sie immer rauspullen muss. Meine Jungs lecken aber sich das Maul danach.

Aber schau doch mal hier im Forum:

http://igc-forum.de/index.php?t=thread&frm_id=6&rid=3257&S=b520c7411842942fb0b1317cfba07fab

Da sind auch einzelne Sorten beschrieben.

Hier ist unter anderem auch die Pelletfreie Ernährung beschrieben, les es dir doch einfach mal durch:

http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=./content//14_Ern%E4hrung&sub=2_Basisfutter.htm

Die Seite ist echt immer super zu Rate zu ziehen.

Liebe grüße

Subject: Re: winzige Köttel

Posted by [Danie](#) on Mon, 02 Apr 2012 13:27:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

dass die Pellets meist gleich sind, unterschreibe ich so ganz und gar nicht.

Da gibt es emense Unterschiede nicht nur in der Zusammensetzung (welche Inhaltsstoffe, Vormischungen, etc.) sondern auch in der Art der Pressung wie Härte, Pelletgröße, ...

Allein hier die Betrachtung von nur wenigen Herstellern zeigt die Abweichungen schon recht deutlich:

@fiZilein: Hier noch mal der Link zum Futtertagebuch:
http://igc-forum.de/index.php?t=thread&frm_id=35&rid=4&S=24bc04a3a7574fe0b97eec5c30864982

Subject: Re: winzige Köttel
Posted by [fiZilein](#) on Mon, 02 Apr 2012 15:51:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Tabelle :)

Werde jetzt wirklich mal noch ein 2kg Sack von dem Tierarztfutter holen und mir dann in Ruhe neue Pellets für die Kleinen suchen. Will die Umstellung dann nich auf einen Schlag machen...
